UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

CCXLI. Der Comthur zu Wildenbruch, Rickel Tirbach, bittet den rath zu Königsberg, sich zum Vergleich einer Fehde, die zwischen Hans Wrech und Martin von Schöning auszubrechen drohet, ins Mittel zu ...

Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-55515

Visual Library

der denne an Niclas Ziesen sone vnd synem swager geschen ist vnd ich darmit vnderenander, die den Mord vnd Raub begangen haben, Im dechtnis vnd geruchte komen bin vnd etzliche schuld daran habe, vnd wenne mich die erbarn hern vorgnant Niclas Cziese, weideman vnd ere frunde us dem gefengnis gelazen vnd von der sache wille von mir eyne erliche gelympliche sune genomen haben, So ich en die vorbriefet vnd vorborget habe; Hirumb habe ich en allen vnd eyn itzlichen besunders gesworen eyn rechten Orfrede vnd en getan alse recht ist vor geborn vnd vngeborn, das ich vnd myne erben vnde alle die vmme vnsern willen thun vnd lassen wollen, den Rat zu frankenford, die Iren, den Rat zcu koningisperg, die Iren, Niclas Cziesen vnd weideman, die Iren vnd Ire frunde, ader sust nymand vmme der sache bereden noch beteidingen wollen noch sachen sullen mit worten noch mit werken ewiglich in dheynerleie wis. Das disszer Orfrede vnd sulche berichtnisse, alse in dissem briefe beschreben vnd beteidingt ist, sol gehalden werden, Douor globen wir in guten truwen den Irbarn Rate zu frankenford vnd zcu konigsperg vnd nemlich Niclas Cziesen, weideman vnd eren erben vnd frunden mit eyner gesampten hand Alse wu nachgeschriben Merten von Sydo, Rudolf Witte, Hans Berenfelde, Otte von der Marwitz, Michael von Zydo vnd Henningh von Ellingen. Czu grosszer bewaringe vnd forder sicherheit allir vorgeschreben stucken habe ich Werner von Ellingen vnd myne borgen vnsze Segele an dissen briff lazsen hengen, Der gegeben ist Nach cristi gebort tusent fierhundert iar, dar nach in den fier vnd driessigsten Jaren, am negsten sontage vor Bartholomei.

Nach einer Copie im Königsberger Stadtarchive No. 198.

CCXLI. Der Comthur zu Wildenbruch, Nickel Tirbach, bittet den Rath zu Königsberg, sich zum Vergleich einer Fehde, die zwischen Hans Wrech und Martin von Schöning auszubrechen drohet, ins Mittel zu legen, am 9. März 1436.

Vruntleke dinste to vorn mid vormeginge alles gudes. Erwerdeghen sunderghen leuen vrunde. Ik bidde Juw to wetende, alzo dat hans wrech vnde duzer, syn broder, by my sint ghewesen vnde clegeleken clageden ouer merten van schenyngen, dat he en des rechten vor ys vnde entgeyt en des rechten, Daromme ze ene to vele dagen hebben geeschet vnde doch nicht vor wil komen, Sunder to ener tyd, wen ze to samende vor dem olden vogede hern hinrik Rauensten, dar ze erer sake to beyden syden by bleuen vnde by synem rade recht darvmme horende vnde dar vp tosprake vnde antwerd vor dem olden vogede vnde vor synem Rade leten luden, alz do de utsproke des rechten scolde luden, do gaff merten dem rechte den rugge vnde welde des nicht vor beyden, do lede de sulue her hinrik rauensten vnde sin rad merten dat vnrecht to vnde dylde de wreghe recht, dar ze van dem suluen olden vogede synen bosegelden breff vp hebben vnde nu darna seggen de wreghe, ze hebben vp dat nyge gewesen vor dessem vogede, de heft ze to samende gheuen, dat ze dar vor denken, dat ze em dat ere aue manen. Dar vp hebben ze gantz los geslaghen vnde denket dat to manen. Nu bidde Ik Juw,

dat gy ſunder ſumen merten wolden to Juw vorbaden vnde em dyt geſchefte laten vorſtan. Wil he denne noch Juw vnde my rechtes darvmme horen ſpreken vnde hope, dat ze dat ok wol dun vnde dat me de ſake mochte entrichten. Men wo dat nicht en ſchut, zv vruchte ik vor groten ſcaden, de dar aff mochte komen wente ere vrunde en dol alrede los gheſlaghen hebben vmme eren willen vnde denken mid ernſte dat to manen. Darvmme zo ſumet dar yo nicht mede vnde vor ſcriuet my en antword, alz gy irſte mogen. Screuen am mitweke In der quatertemper XXXV°.

Nickel tirbach,
ordens funte Johans Cumptur to Wildenbrok.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchives No. 200a.

CCXLII. Heinrich Ravenſteiner, Landvogt der Neumark, giebt eine Erklärung über die von ihm dem Rath zu Königsberg zur Verfolgung von Landesbeſchädigern ertheilte Vollmacht, am 12. März 1435.

Hynrik Rauenſteiner, duzſches ordens voged der Nigenmarke, wy bekennen apenbar vor allen, den diſſe Briff witlik werd, dat ed wol In vor tiden ys geſchyn, dat vuſte vele plackerien, Roue vnd morde jn vnſers ordens lande der nigenmarke gedan wurden, dat vns de Erſamen vorſichtigin vnſe leuen getruwen Rath van Konyngheſberge vake ſchreuen vnd mannych werff ere Bodeſchap dar vmme to vns hadden. So weren wy to der ſuluen tid ſo vele vnd hoch bekummerd, dat wy van ander gheſcheſte wegen dar to nicht dun kunden; Sunder wy bevülen dat vnſerm vorgedachten Rade van Konyngheſberge, dat ſe ſulke morde, plackerien vnd Roue, wor ſe In vnſerm lande de vornemen, ſcholden ſturen vnde makenden ſe dar ane ganz vulmechtich. Alſo geſchach ed done dar na, dat de vorgedochte vnſe Rath grepen Wernere van Ellingen vnd brochten en vort In hechte vnd Thorme vmme den willen, dat ſe In ſynen guderen by den ſinen ſemelik gud ſünden, dat etliken luden van ffranckenfort was genamen, vorbat to darkennende. Dat werner vorgenant wat hertlik ward geholden, dat geſchach darvmme, dat etlike ander, de de ſuluen vorgedochten Roue vnd morde gedan hadden, wurden gerichtet, de vort bekanden, dat werner vorgenant ſchult an dem vorgedochten Roue mit Rade vnd dade hadde. Done genot werner vorgenant ſiner frund, dat ſe em hulpen, dat he ward van Konyngheſberge geſuret vnd dem Rade to ffranckenforde geantwordet. Alſo arbeydeden werners vorgenant frund vordan to den ffranckenfordeſchen, dat werner vorgenant van en ſinen hals muſte loſen. Sunder etlik wand, dat In werners vorgenant gude ward gefunden, dat nemen wy to vns vnd hopen dat wy darto Recht hadden. Nu alſe vorſteit geſchreuen, wat vnſe vorgenante Rath an Werner vorgenant hebben gedan, des ſtan wy mit ſampt vnſern nakomelingen en by vnd hebben en dat gehyten, wente ed mit vnſer ganzer vulbort is gheſchyn. Des to merer bewaringe vnde ſekercheit hebben wy vnſers amptes Ingeſigel an diſſen vnſern Brif mit